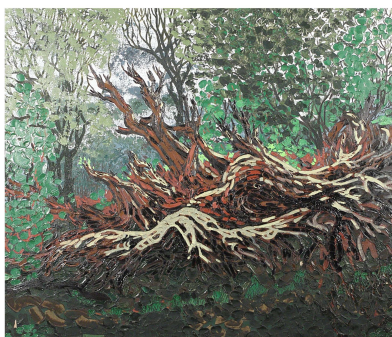




## /// ZWISCHENWELT Nr. 2 ///

80 Jahre nach Kriegsende in Europa und der Proklamierung von Österreichs Unabhängigkeit ist der Antisemitismus in all seinen Facetten also noch immer da. Dazu passend findet sich in dieser Ausgabe der **ZW** der Text *Antisemitisches Karussell* von Richard Schuberth. Ähnliches konnte schon bei vielen Autor:innen gelesen werden, wie z.B. beim Theodor Kramer Preisträger 2005, Georg Stefan Troller, in seiner Autobiografie *Selbstbeschreibung*: „Die reichen Juden waren angeklagt als Blutsauger und Schädlinge, die armen als Binkeljuden, die beim ‚Wirtsvolk‘ schmarotzten. Wenn wir unseren Traditionen anhängen, so galten wir als Orientalen, Fellachen oder Tschandalen, und wenn wir unsere Bräuche aufgaben als Einschleicher und falsche Fünfziger. (...) Lief man herum, so zeigte man jüdische Hast, hielt man sich abseits, so dünkten sich die Juden was Besseres. War man schwach im Turnen, aber stark im deutschen Aufsatz, dann hatte man jüdische Leibfeindlichkeit durch kalten jüdischen Verstand kompensiert, unter Beihilfe von jüdischer Zudringlichkeit, wenn nicht gar von jüdischem Dreh. Der Jud ist an allem schuld.“

**Martin Krist in seinen Vorbemerkungen zur aktuellen Ausgabe**



Österreichische Post AG, AG 022020468 M Theodor Kramer: Gemälde: Thicket, 2012, 200 Wien, ISBN 1-606-4221

Nicht fürs Süss, nur fürs Scharfe / und fürs Bitter bin ich da / schlag, ihr Leute, nicht die Härte, / spiel die Ziehharmonika, Theodor Kramer

Mit Beiträgen von Evelyn Adunka, Helmut G. Asper, Doris Brehm, Sabine Dengscherz, Akim Galimov, Olga Grjasnowa, Heimo Gruber, Waltraud Haas, Martin Krist, Herbert Kuhner, Bernhard Kuschey, Florine Miez, Astrid Nischkauer, Stella Nyanzi, Qizi, Hazel Rosenstrauch, Nathalie Rouanet, Amos Rüf, Iryna Sazhynska, Bruno Schernhammer, Richard Schuberth, Constantin Schwab, Bruno Schwebel, Chun Sue, Vladimir Vertlib, Marianne Windsperger, Hedwig Wingler, Peter Paul Wiplinger, Anna Wolfinger

Zum  
Inhaltsverzeichnis

## PRÄSENTATION: ZWISCHENWELT 2/2025 & Reinhold Eckfelds

### Bericht

Montag, 23. Juni 2025, um 19:00  
Uhr

Republikanischer Club - Neues  
Österreich

Fischerstiege 1-7, 1010 Wien

Peter Paul Wiplinger und Nathalie  
Rouanet lesen ihre Beiträge aus der  
Zwischenwelt.

Martin Krist stellt das von ihm  
herausgegebene Buch „Reinhold  
Eckfelds Bericht - Vom  
Novemberpogrom bis zur Flucht  
aus Wien“ vor.

Einleitende Worte von Peter  
Roessler.

Moderation und Gespräch: Martin  
Krist & Astrid Nischkauer.

=> Republikanischer Club - Neues  
Österreich

Sich auflehnen gegen has geuett  
terror und tod widerstand leisten  
auch wenn es aussichtslos erscheint  
das löse nicht dulden ankämpfen  
gegen die gleichgültigkeit gegen den  
egoismus der menschen solidarisch  
sein mit den geknechteten und mit  
den unterdrückten mit den  
ausgestorbenen der erfolgten  
mitgefühl allein ist zu wenig  
handeln und kämpfen für  
rechtezeit nur dann  
dürfen wir auch die opfer  
betrauen in genau d'rall  
was uns möglich war auch getan haben  
nun opfer zu verhindern das gute im men-  
schen siegt die von sich aus allein das  
ist eine falsche trügerische hoffnung  
das böse im menschlichen machtpolitik-  
rassismus geuett braucht widerstand  
zur rechten zeit entschlossen von uns allen

Peter Paul Wiplinger: Sich auflehnen. Autograf.

# /// HINWEISE ///

## **VIelfältiges aus der Semmeringregion in Wort, Bild und Musik**

**Freitag, 20. Juni 2025, um 19:00 Uhr**

**Payerbacher Hof, Hauptstraße 2, 2650 Payerbach**

**mit Lisa Fischer (Worte) und Richard Weihs (Wort und Musik)**

Die beiden Vortragenden werden sowohl über ihre Publikationen, als auch miteinander sprechen. **Lisa Fischer** über „Liebe im Grünen – Kreative Sommerfrischen im Schwarzatal und am Semmering“, **Richard Weihs** über „Zertrümmerte Erinnerung am Semmering – Band 1: Eine österreichisch-jüdische Geschichte“. Die Fotos von Pedro Salavadore dienen als Kunstprojektion, Richard Weihs wird mit Western- und Resonator-Gitarre den Soundtrack liefern.

Reservierungen erbeten unter: 02666/524 30 oder [hotel@payerbacherhof.at](mailto:hotel@payerbacherhof.at) | [www.payerbacherhof.at](http://www.payerbacherhof.at)

\*\*\*



## **VERTONUNG /// SHANE WOODBORNE /// GEDICHTE VON THEODOR KRAMER**

**Samstag, 21. Juni 2025, um 19:00 Uhr**

**Pfarrkirche Sitzendorf, Sitzendorf an der Schmida, 3714 Sitzendorf**

Auftakt Musikfestival - NAUTILUS in Sitzendorf an der Schmida | Kirche St. Martin

**Vertonungen der Gedichte von Theodor Kramer** (geb. 1897 in Niederhollabrunn, gest. 1958 in Wien). Einer der großen deutschsprachigen Lyriker – und der berühmteste aus dem Weinviertel/Niederösterreich  
**Komponist Shane Woodborne**

## Ensemble Quadrophonie Salzburg

(2 Klarinetten, Fagott, Akkordeon), Johannes Forster, Bariton

Sprecher: **Gottfried Franz Kasperek.**

Zum Programm: Musikfestival - NAUTILUS

\*\*\*



## Kein Platz für Diskussion?

13.05.2025 – 14.09.2025

Sonntag bis Freitag, 10:00 bis 18:00

Jüdisches Museum Wien

Dorotheergasse 11, 1010 Wien

## Eine Intervention zum Zustand der Welt seit dem 7. Oktober 2023

Konzipiert von Caitlin Gura und gestaltet vom Studio solo ohne, bringt die Ausstellung Stimmen aus Wien und Europa zusammen, darunter Doron Rabinovici, Mitchell Ash, Rusen Timur Aksak, Inbal Volpo und Osama Zatar vom Künstlerkollektiv OneState Embassy, sowie Mitglieder der Jüdischen österreichischen Hochschüler\*innenschaft (JÖH) und jüdischer Museen.

Zur Ausstellung

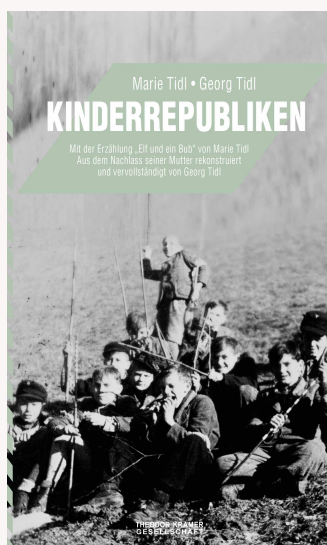
/// NEUERSCHEINUNGEN ///



**Iryna Sazhynska, Halyna Hulijeva, Oksana Osmolovs'ka, Jelizaveta Zharikova: Im Flug der Zeit / ЛЕТ. Junge ukrainische Dichterinnen über den Krieg / Молоді українські письменниці про війну.**

Wien: Verlag der Theodor Kramer Gesellschaft 2025. 76 S. ISBN 978-3-903522-32-9; Euro 18,00

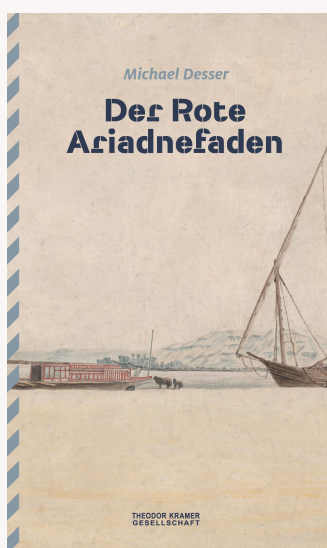
[Zur Bestellung](#)



**Marie Tidl & Georg Tidl  
Kinderrepubliken  
Mit der Erzählung "Elf und ein Bub" von Marie Tidl**

Wien: Verlag der Theodor Kramer Gesellschaft 2025. 108 S. ISBN 978-3-903522-30-5; Euro 18,00

[Zur Bestellung](#)



**Michael Desser: Der Rote Ariadnefaden. Roman.**

Wien: Verlag der Theodor Kramer Gesellschaft 2025. 192 S. ISBN 978-3-903522-28-2; Euro 24,00

[Zur Bestellung](#)

**/// ZUM  
VERLAGSPROGRAMM  
M ///**

**Gefördert durch**

 Bundesministerium  
Wohnen, Kunst, Kultur,  
Medien und Sport



KULTUR  
NIEDERÖSTERREICH 



**Theodor Kramer Gesellschaft**  
**– Institut für Literatur und Kultur des Exils und des Widerstands**

Jägerstrasse 2/10, 1200 Wien  
office@theodorkramer.at

Diese E-Mail wurde an {{contact.EMAIL}} gesendet.  
Sie haben diese E-Mail erhalten, weil Sie sich für unseren Newsletter angemeldet haben.

[Abbestellen](#)

